UNIVERSITÄT PASSAU

Die Bedeutung der L1 für den L2-Erwerb

Miriam Riegger, M.A.

05.06.2019

Foto: unsplash.com

Ivan Tapia Bravo
Das bin ich mir schuldig (1983)

Bevor ich ein Wort spreche aus
nachdenke ich gründlich darüber
Mir soll laufen unter kein Fehler
damit ich nicht falle auf
vor einem so erlesenen Publikum
als unkundiger Trottel
der sich benimmt immer daneben

Mit welchem Stolperstein
für Deutschlernende
spielt Ivan Tapia Bravo
hier?

Aus: Rösch 2011: 32

Vorbemerkungen

UNIVERSITÄT PASSAU

Erstsprache

- „Muttersprache“, L1 → emotionale Verbundenheit
- Erwerb von Geburt an
- ungesteuert

Zweitsprache

- L2, ab 3. Lebensjahr
- kann subjektiv zur Muttersprache werden und dominante Funktion einnehmen
- Erwerb erfolgt über Vollzug der Kommunikation
- bei frühem Erwerb starke Parallelen zum L1-Erwerb
- ungesteuert

Fremdsprache

- gesteuert → *lernen*
- z.B. Englisch in der Schule

Vgl. Ahrenholz 2017b: 3ff.

Welche Faktoren beeinflussen den Zweitspracherwerb?

UNIVERSITÄT PASSAU

Überlegen Sie zu zweit/zu dritt: Wovon hängt es ab, wie schnell und erfolgreich eine Zweitsprache erlernt wird?
Schreiben Sie die Einflussfaktoren als Stichpunkte auf Kärtchen.

Einflussfaktoren auf den Zweitspracherwerb

UNIVERSITÄT PASSAU

Sprachgebrauch

- Umfang und Art des Inputs
- Verwendung der Sprache in Interaktionen mit Muttersprachlern
- Verfahren der Bedeutungssicherung im Diskurs
- Reparative Maßnahmen
- usw.

Sprachliche Faktoren

- Kenntnisse in der L1 und anderen Sprachen
- Grad der typologischen Unterschiede zwischen den beteiligten Sprachen
- usw.

Außersprachliche Faktoren

- Alter
- Motivation und Einstellung
- Kognitive Entwicklung
- Ausgeprägtheit der Sprachlernfähigkeit
- Handlungsabsichten und –optionen
- Bildungserfahrung in der Familie
- Wohnsituation

usw.

Vgl. Ahrenholz 2017a: 103

Wie funktioniert der Zweitspracherwerb?

UNIVERSITÄT PASSAU

Im „Sprachbad“, also wenn man die Sprache den ga sp

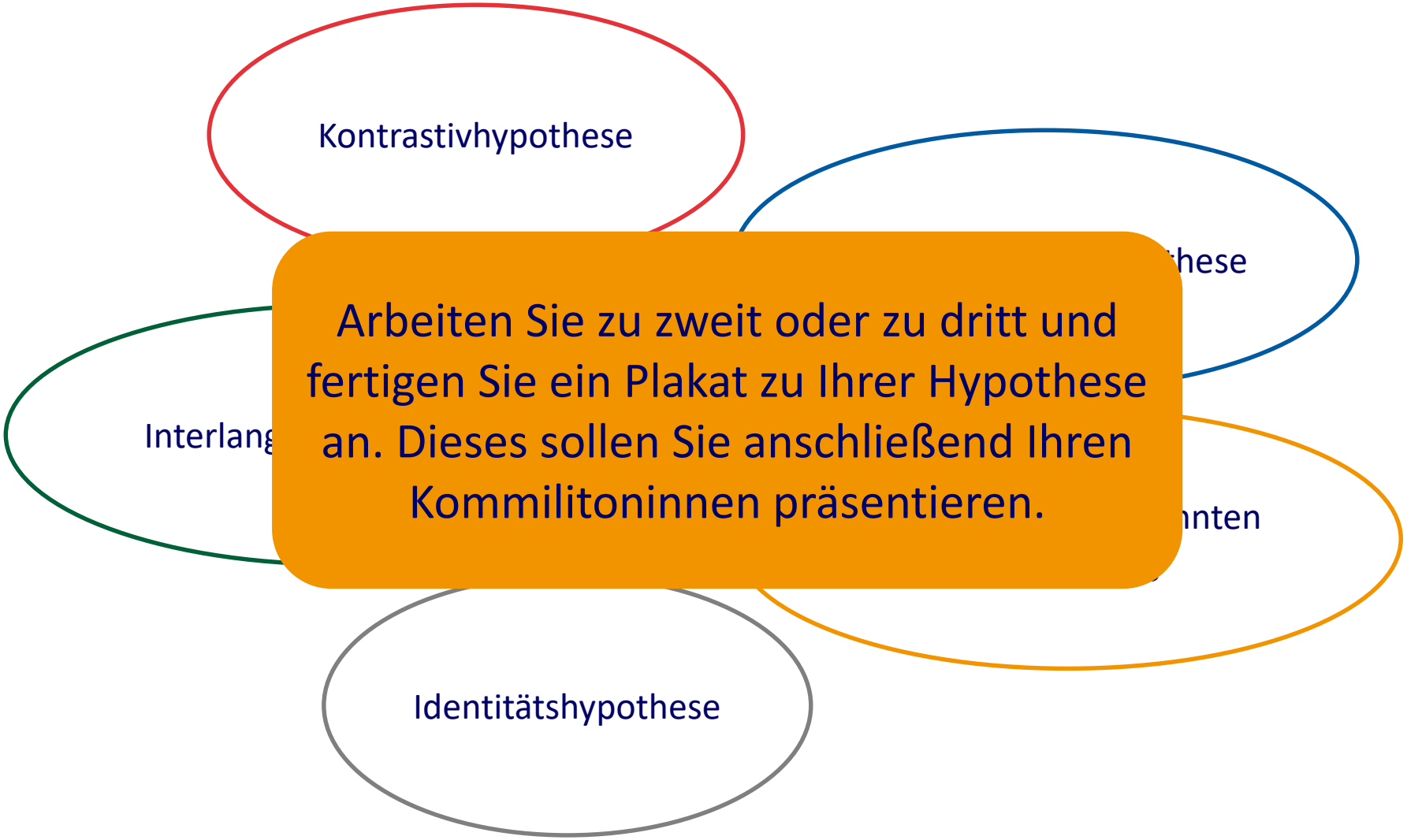
Indem man sie mit der Muttersprache t.

Es gibt viele unterschiedliche Ansichten dazu, wie sich der „Rückgriff auf Wissens- und Könnensbestände einer bereits gelernten Sprache bei der Aneignung einer weiteren Sprache im Einzelnen auswirkt“ (Jeuk 2010: 29).

Durch Übersetzen von zielsprachlichen Texten.

die che verbietet.

Theorien zum Zweitspracherwerb



Arbeiten Sie zu zweit oder zu dritt und fertigen Sie ein Plakat zu Ihrer Hypothese an. Dieses sollen Sie anschließend Ihren Kommilitoninnen präsentieren.

Verwendete Literatur

- Ahrenholz, Bernt (2017a): Zweitspracherwerbsforschung. In: Ahrenholz, Bernt / Oomen-Welke, Ingelore (Hg.): Deutsch als Zweitsprache. 4. vollständig überarb. und erw. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren (Deutschunterricht in Theorie und Praxis, 9), S. 102–120.
- Ahrenholz, Bernt (2017b): Erstsprache - Zweitsprache - Fremdsprache - Mehrsprachigkeit. In: Ahrenholz, Bernt / Oomen-Welke, Ingelore (Hg.): Deutsch als Zweitsprache. 4. vollständig überarb. und erw. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren (Deutschunterricht in Theorie und Praxis, 9), S. 3–20.
- Chlosta, Christoph / Schäfer, Andrea / Baur, Rupprecht S. (2017): Fehleranalyse. In: Ahrenholz, Bernt / Oomen-Welke, Ingelore (Hg.): Deutsch als Zweitsprache. 4. vollständig überarb. und erw. Aufl. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren (Deutschunterricht in Theorie und Praxis, 9), S. 353–368.
- Grießhaber, Wilhelm (2016): Spracherwerbsprozesse in Erst- & Zweitsprache. Eine Einführung. 3., unveränderte Auflage. Duisburg: Universitätverlag Rhein-Ruhr.
- Grießhaber, Wilhelm (2010): Linguistische Grundlagen und Lernermerkmale bei der Profilanalyse. In: Rost-Roth, Martina (Hg.): DaZ-Spracherwerb und Sprachförderung Deutsch als Zweitsprache. Beiträge aus dem 5. Workshop Kinder mit Migrationshintergrund. Freiburg i. Br.: Fillibach, S. 17–31.
- Jeuk, Stefan (2015): Die Bedeutung der Erstsprache beim Erlernen der Zweitsprache. In: Colombo-Scheffold, Simona / Fenn, Peter / Jeuk, Stefan / Schäfer, Joachim (Hg.): Ausländisch für Deutsche. Sprachen der Kinder - Sprachen im Klassenzimmer. Freiburg im Breisgau: Fillibach bei Klett, S. 29–42.
- Rösch, Heidi (2011): Deutsch als Zweit- und Fremdsprache. Berlin: Akademie Verlag.